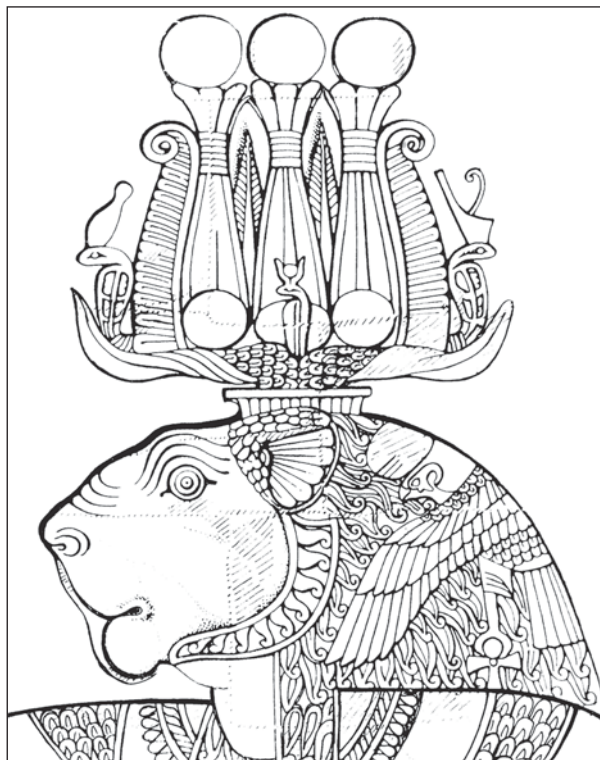


MITTEILUNGEN DER  
SUDANARCHÄOLOGISCHEN  
GESELLSCHAFT ZU BERLIN E.V.



HEFT 12  
2001

**WIR DANKEN FOLGENDEN SPONSOREN FÜR FINANZIELLE UND MATERIELLE  
UNTERSTÜTZUNG UNSERER ARBEITEN IN MUSAWWARAT ES SUFRA :**

KULTURABTEILUNG DES AUSWÄRTIGEN AMTES



REMMERS BAUCHEMIE GMBH, LÖRINGEN

FA. SONTEC, ORANIENBURG

UND:

KARL BERBALK, WIEN

FRANZ JOSEF FIEGER, DÜSSELDORF

HILDEGARD HAUBOLD, HAMBURG

ECKART KREUZER, MÜNCHEN

GISELA WENGLER, GIEßEN

SOWIE UNSEREM KOOPERATIONSPARTNER:

KOMMISSION FÜR ALLGEMEINE UND VERGLEICHENDE ARCHÄOLOGIE (KAVA)  
DES DEUTSCHEN ARCHÄOLOGISCHEN INSTITUTS, BONN  
UNTER DER LEITUNG VON DR. BURKHARD VOGT

ISSN 0945-9502

Mitteilungen der  
Sudanarchäologischen Gesellschaft zu Berlin e.V.

Kurzcode: MittSAG

Heft 12, 2001

## INHALT

---

EDITORIAL .....	4
NACHRICHTEN DER SUDANARCHÄOLOGISCHEN GESELLSCHAFT ZU BERLIN E.V.	
F. JOACHIM, <i>Mitgliedervollversammlung 2001</i> .....	6
J. BECKER, <i>8. Rechenschaftsbericht 2000/2001 vom 12. Mai 2001</i> .....	8
P. KOWALEWSKI, <i>Finanzbericht für das Jahr 2000</i> .....	11
ST. WENIG, <i>Bericht über die Arbeiten der SAG im Jahre 2000 in Musawwarat es Sufra</i> .....	12
K. ZIBELIUS-CHEN, <i>Zur Problematik von Herrschaft und Herrschaftsform im mittleren Niltal vom 3. bis zum 1. Jt. v. Chr.</i> .....	20
NACHRICHTEN AUS DEM RICHARD-LEPSIUS-INSTITUT	
B. GABRIEL, <i>Präislamische Gräber und Friedhöfe in der Butana (Sudan)</i> .....	34
I. GERULLAT, <i>Zusammenfassender Bericht zur vorläufigen Dokumentation der Keramikfunde der Ausgrabungskampagnen in den Jahren 1960 bis 1968 in Musawwarat es Sufra</i> .....	64
M. DASZKIEWICZ & G. SCHNEIDER, <i>Chemical and mineralogical-petrographic composition of fabrics from Musawwarat es Sufra, Sudan</i> .....	80
U. NOWOTNICK, <i>Drei Architekturböcke aus der Großen Anlage von Musawwarat es Sufra mit figürlichen Darstellungen</i> .....	94
TH. REHREN, <i>Meroe, Iron and Africa</i> .....	102
D. A. WELSBY, <i>Der Amri - Kirbekan Survey (1999)</i> .....	110
VARIA	
M. FITZENREITER, <i>Der antike Sudan in der zeitgenössischen Kunst Teil I: Die Antike in der Gegenwart – Der Architekt und Maler Hamid El-Khawad</i> .....	121
A. LOHWASSER, <i>Das Porträt</i> .....	131
ST. WENIG, <i>Dr. Achol Deng Achol (21.1.1945 - 30.7.2001)</i> .....	133
VORSCHAU AUF HEFT 13 / IMPRESSUM .....	136

INES GERULLAT

# ZUSAMMENFASSENDE BERICHT ZUR VORLÄUFIGEN DOKUMENTATION DER KERAMIK- FUNDE DER AUSGRABUNGSKAMPAGNEN IN DEN JAHREN 1960 BIS 1968 IN MUSAWWARAT ES SUFRA

Dank der finanziellen Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft und des fachlichen Beistandes von Prof. Dr. Steffen Wenig war es mir möglich, im Zeitraum von Oktober bis Dezember 1999 für die Keramik der Ausgrabungskampagnen in den Jahren 1960 bis 1968 in Musawwarat es Sufra mit der Aufarbeitung zu beginnen.

Ziel der Bearbeitung war ausschließlich die grobe Gebrauchskeramik aus dem Komplex 200 der Großen Anlage (siehe Tabelle 1, Seite 66-71), die in insgesamt sieben Kampagnen des damaligen Instituts für Ägyptologie der Humboldt-Universität zu Berlin in Musawwarat es Sufra unter Leitung von Prof. Dr. Fritz Hintze aufgefunden wurde. Zur Veranschaulichung der großen Formenvielfalt der Keramik wurden einige Gefäße aus anderen Komplexen der Großen Anlage in die Bearbeitung mit aufgenommen (GA/1, GA/81, GA/166-170, GA/223, GA/297, GA/317).

Aufgrund des sehr umfangreichen Fundmaterials und der bis zu diesem Zeitpunkt wiederholten intensiven Beschäftigung mit Keramik aus Musawwarat es Sufra durch andere Kollegen,<sup>1)</sup> entstand die Überlegung, im Vorfeld eine chemische und mineralogisch-petrographische Untersuchung der Keramik durchzuführen. Frau Dr. Malgorzata Daszkiewicz (ARHEA - archaeological analysis and research) und Herr PD Dr. Gerwulf Schneider (Freie Universität Berlin, Institut für Chemie, Arbeitsgruppe Archäometrie) haben diese Aufgabe bereitwillig übernommen und insgesamt 14 Keramikproben von 11 definierten Warengruppen in ihre Laboranalysen eingeschlossen. Diese Untersuchungen sollten die Grundlagen für spätere Arbeiten mit Keramikfunden aus Musawwarat es Sufra schaffen,

um zukünftigen Arbeiten mit dem Keramikmaterial eine größere Einheitlichkeit in der Definition der Warengruppen zu ermöglichen.

Die 14 untersuchten Keramikproben beinhalteten 8 Warengruppen, die von Anne Seiler definiert wurden und 3 Keramikproben, die von David Edwards herausgearbeitet wurden. Vier von Anne Seiler dokumentierte Warengruppen können mit den von Pam Braddock festgelegten Warengruppen gleichgesetzt werden (siehe Tabelle 2, Seite 72).

Zu Beginn der Aufarbeitung des Keramikmaterials wurde die Keramik nach Fundnummern sortiert. Anschließend erfolgte eine Zuordnung der Keramik zu den Fundkomplexen. Insgesamt wurde Keramik in 6 verschiedenen Komplexen der Großen Anlage von Musawwarat es Sufra aufgefunden. Es handelt sich um die Komplexe 100, 200, 300, 400, 500 und 600. Die in diesen Komplexen befindlichen Räume wurden unter Leitung von Prof. Dr. Fritz Hintze innerhalb ihres Komplexes fortlaufend nummeriert. So ist der erste Raum im Komplex 100 der Raum 101. Die Grabungsschnitte wurden fortlaufend nach Anlegung in ihren Räumen dann nummeriert. So erhielt der erste Schnitt im Raum 101 die Nummer 1 und wird als 1011 bezeichnet. Nach der Zuordnung der Keramik zu ihrem exakten Auffindungsort (Komplex, Raum, Schnitt) konnte die Arbeit beginnen.

Alle diagnostischen Scherben wurden gezeichnet. Um eine Abgrenzung zur bestehenden Grabungstätigkeit in Musawwarat es Sufra zu erreichen, wurde das von Anne Seiler begonnene System der Vergabe von fortlaufenden ZN-Nummern (Zeichnummer) erweitert. So lauten die Zeichnummern ZN-IA-60er-1 (Zeichnummer - Gebäude IA=Große Anlage - Grabungstätigkeit der Jahre 1960 bis 1968 - fortlaufende Nummerierung). Insgesamt wurden 192 diagnostische Scherben und vollständige

<sup>1)</sup> siehe: Anne Seiler (1999), David N. Edwards (1999) und Pam Braddock (1999).

Gefäße zeichnerisch erfasst. Die Zeichnungen wurden anschließend eingescannt und liegen als CD im Richard-Lepsius-Institut zur weiteren Bearbeitung bereit.

Zur Erfassung der Keramik diente die bereits von Anne Seiler erarbeitete Keramikkarte (Abb. 1). Nach diesem Muster wird die Keramik seit der ersten Hauptkampagne (16.10.1995–13.01.1996)<sup>2)</sup> dokumentiert.

Nachfolgende Tafeln (Seite 72-79) zeigen eine repräsentative Auswahl der Formenvielfalt der groben Gebrauchskeramik der Großen Anlage von Musawwarat es Sufra.

LITERATURNACHWEIS

BRADDOCK, PAM (1999): *Ceramic Analysis Report 1995-1999*, unpubliziert.

EDWARDS, DAVID N. (1999): *A Meroitic Pottery Workshop at Musawwarat es Sufra*, Meroitica, Band 17,2, Musawwarat es Sufra III.

SEILER, ANNE (1999): *Die Keramik – Form und Funktion, Meroitica*, Band 17,1, Musawwarat es Sufra II, 53-78.

WENIG, STEFFEN & WOLF, PAWEL (1998): *Feldarbeiten des Seminars für Sudanarchäologie und Ägyptologie der Humboldt-Universität in Musawwarat es Sufra, Erste Hauptkampagne, 16.10.1995 – 13.1.1996*, In: MittSAG 8, 24-37.

2) Steffen Wenig & Pawel Wolf 1998, MittSAG 8, 24-37.

<b>Musawwarat 19 /</b> Keramikkarte	Objekt	Raum / Schnitt	Kontext	Fund / Konvolut	<b>ZN</b>
Typ	Fabric		Erhaltungsgrad		
Oberfläche und Dekoration innen    außen			Mündungsdurchm.		
			größter Durchm.		
			Bodendurchm.		
			erhaltene Höhe		
			komplette Höhe		
Bemerkungen			rekonstruierte Höhe		
			Zeichnung	Umtuschung	
			Foto-Nr.		
			Literatur		

Abb.1) Keramikkarte zur Erfassung der Keramik.



Tabelle 1

Fund-Nr. (GA)	Schnitt	Raum	Bemerkungen	Bearbeitet (10-12/99)
<b>KOMPLEX 100</b>				
211, 219, 235, 237		101		
149, 172, 191	1011			
76, 104, 148, 156, 206, 208, 410	1012			
426	1013			
421, 428	1016			
418, 423	1018			
20, 28, 30, 41, 77, 137, 138, 147, 171, 182		102		
21, 35	1021			
425, 443	1022			
450	1023			
417	1025			
433	1027			
406	1028			
152, 210, 221	103a			
87, 135, 161, 167, 185, 193, 203	1031			z.T. bearbeitet
89, 129, 157, 166, 168, 198	1032			z.T. bearbeitet
21, 64	1033			
46, 57	1034			
19, 39	1036			
15, 61, 68	1037			
119	1038			
32, 140	1039			
63, 65, 83, 111, 112, 133	10310			
9, 10, 96, 136	10311			
66, 139, 234	10312			
6, 7, 233	10313			
73	10314			
117, 212, 228	10315			
411	10317			
457	10318			
405	10319			
454	10322			
424, 430	10323			
435	10324			
216		104		
85, 110	1041			
25, 70	1051			
80, 98	1052			
84	1053			
81	1054			bearbeitet
218, 224, 227	1071			
200, 351, 355, 374, 461		108		
74, 215	1081			
102, 231	1082			
341	1083			





Fund-Nr. (GA)	Schnitt	Raum	Bemerkungen	Bearbeitet (10-12/99)
361	1085			
238		109		
48, 60, 97, 108	1091			
38, 56, 59, 62, 105	1092			
86	1093			
3, 5, 40, 78	1094			
8, 31, 132, 134	1101			
42	1111			
26, 33, 120	1121			
413	1122			
419	1123			
1, 95, 124, 127, 150, 177, 188	1131			z.T. bearbeitet
130	1131/1141			
49, 67	1132			
52	1133			
11, 131	1139			
14, 88, 93, 176	1141			
325		115		
123	1151			
51, 54, 75	1152			
45, 72	1171			
27	1172			
71, 50, 114, 204, 209	1181			
13, 34, 36	1182			
109	1191/1241			
213, 217, 229	1192			
55, 107, 118	1201			
344	1204			
279, 343	1205			
324	1206			
290	1209			
323	1212			
277	1213			
276	1221- 1223/1225			
240, 241, 242, 243		123	GA/241,7 Neg.Nr. 634/13 [15] GA/242,7 Neg.Nr. 633/26, 30, 32	
16	1333			



Fund-Nr. (GA)	Schnitt	Raum	Bemerkungen	Bearbeitet (10-12/99)
<b>KOMPLEX 200</b>				
249, 253, 285	2021			bearbeitet
250, 273	2022		250 – fehlt!	bearbeitet
247	2031			bearbeitet
296		204		bearbeitet
246, 252	2042			bearbeitet
245, 251	2043			bearbeitet
244	2044			bearbeitet
248	2045			bearbeitet
322		205		bearbeitet
289		206		bearbeitet
326	2061			bearbeitet
254, 297, 346	2121			z.T. bearbeitet
255, 256	2143			
258, 283	2151			
257	2152			
262	2154			
270	2156			
328, 373	2157			
261	2158			
259, 264	21511			
260, 305	21513			
265, 284	2161			
327, 375	2162			
364		217		
268	2171			
266	2172			
271	2173			
269	2181			
303, 348		221		
307	2221			
298	2231			
370	2242			bearbeitet
330	2243			bearbeitet
272	2244			bearbeitet
338, 451	2245			bearbeitet
347		225		bearbeitet
372	2251			bearbeitet
316	2252			bearbeitet
310	2261			bearbeitet





Fund-Nr. (GA)	Schnitt	Raum	Bemerkungen	Bearbeitet (10-12/99)
314, 342	2262			bearbeitet
319, 369	2263			bearbeitet
291	2265			bearbeitet
309	2266			bearbeitet
295	2268			bearbeitet
294	22611			bearbeitet

312	2276			bearbeitet
288	22711			bearbeitet
315	22714			bearbeitet
339	22715			bearbeitet

**KOMPLEX 300**

278		300		
-----	--	-----	--	--

287, 299		301		
125, 144, 184	3011			
103, 128, 169	3012			z.T. bearbeitet

101		302		
-----	--	-----	--	--

436	3037			
-----	------	--	--	--

175, 275	3041			
282	3043			
274, 320	3044			
280	3046			
281	3047-3048			
286	3049			
402	30414			
453	30415			

446	3071			
427	30715			

**KOMPLEX 400**

345	4021			
-----	------	--	--	--

329	4031			
-----	------	--	--	--

333	4041			
-----	------	--	--	--

371	4051			
-----	------	--	--	--

349	4061			
-----	------	--	--	--

357	4081			
-----	------	--	--	--

335	4101			
-----	------	--	--	--

431	4121			
-----	------	--	--	--

332	4142			
-----	------	--	--	--



Fund-Nr. (GA)	Schnitt	Raum	Bemerkungen	Bearbeitet (10-12/99)
22, 27, 82, 115	4151			
334	4161			
336	4162			
365	4171			
462	4173			
463		418		
439	4184			
<b>KOMPLEX 500</b>				
293, 311, 318	5014			
304	5015			
300, 308	5018			
302, 321	50111			
263	50114			
301	50115			
292	50117			
306	50124			
267	50127			
337	50129			
422	50134			
183, 192, 199	5021			
313	5022 und 5015			
159, 162, 186, 194, 197	5031			
153, 170	5041			z.T. bearbeitet
331	5042			
201	5061			
196	5061/5071			
368	5064			
195	5071			
126, 146, 173	5072			
2, 17, 230, 359	5151			
416	5153			
447, 459	5154			
408	5156			
437	5157			
432		516		
360	5161			
429, 438	5162			
414	5171			
53, 113	5181			
106, 121	5191			



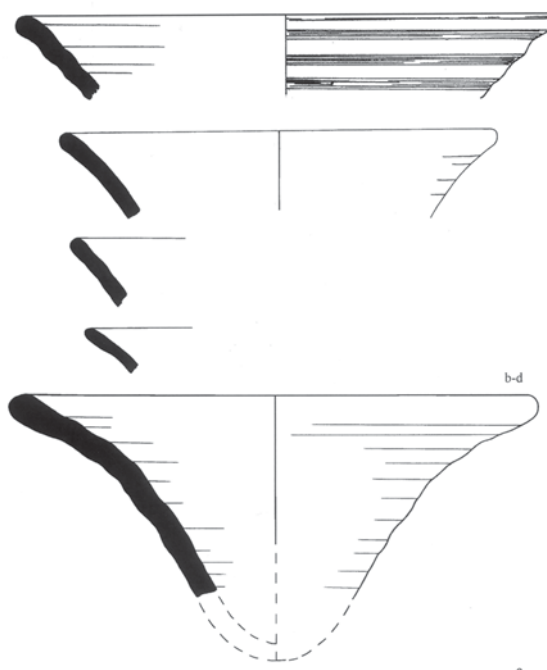
Fund-Nr. (GA)	Schnitt	Raum	Bemerkungen	Bearbeitet (10-12/99)
350	5201+5211			
353	5202			
448	5233			
236		524		
4, 226	5241			
401	5242			
214		525		
122, 232, 412	5251			
239		526		
44	5271			
354	5272			
47, 141, 207	5281			
37, 58	5282			
363	5283			
440	5284			
442	5285			
444		529		
142, 174, 187	5291			
18, 91, 100, 202	5292			
367	5293			
362	5294			
434	5296			
420	5297			
409, 460	5299			
452	52915			
458	52918			
<b>KOMPLEX 600</b>				
445	6018			
340	6021			
403	6023			
449	6032			
455	6042			
92			Rampe, Nordseite von NW-Turm	

Tabelle 2 Keramikproben aus Musawwarat es Sufra/Sudan

Probe	Fabric/Warengruppe (nach)	Fund-Nr.	Bemerkungen
1	A2 (Seiler)	(KA/94)	ähnlich KV, QH (Braddock)
2	A3 (Seiler)	(KA/94)	ähnlich S1 (Braddock)
3	A5 (Seiler)	(KA/86)	ähnlich V1, V2, V3 (Braddock)
4	A6 (Seiler)	(KA/187)	
5	A7 (Seiler)	(KA/331,9)	
6	B1 (Seiler)		ähnlich KVQ (Braddock)
7	B2 (Seiler)	(KA/94)	
8	H3 (Edwards)	(GA/372)	ZN-IA-60er-45 (GA/372+GA/330), GA/330 in Uni
9	H5 handmade (Edwards)		
10	H6 (Edwards)	GA/372	
11	A1 (Seiler)	(KA/79)	
12	?	(GA/247)	ZN-IA-60er-30
13	A7 (?)	(GA/294)	
14	B1 rot poliert (Seiler)	(GA/273)	ZN-IA-60er-27

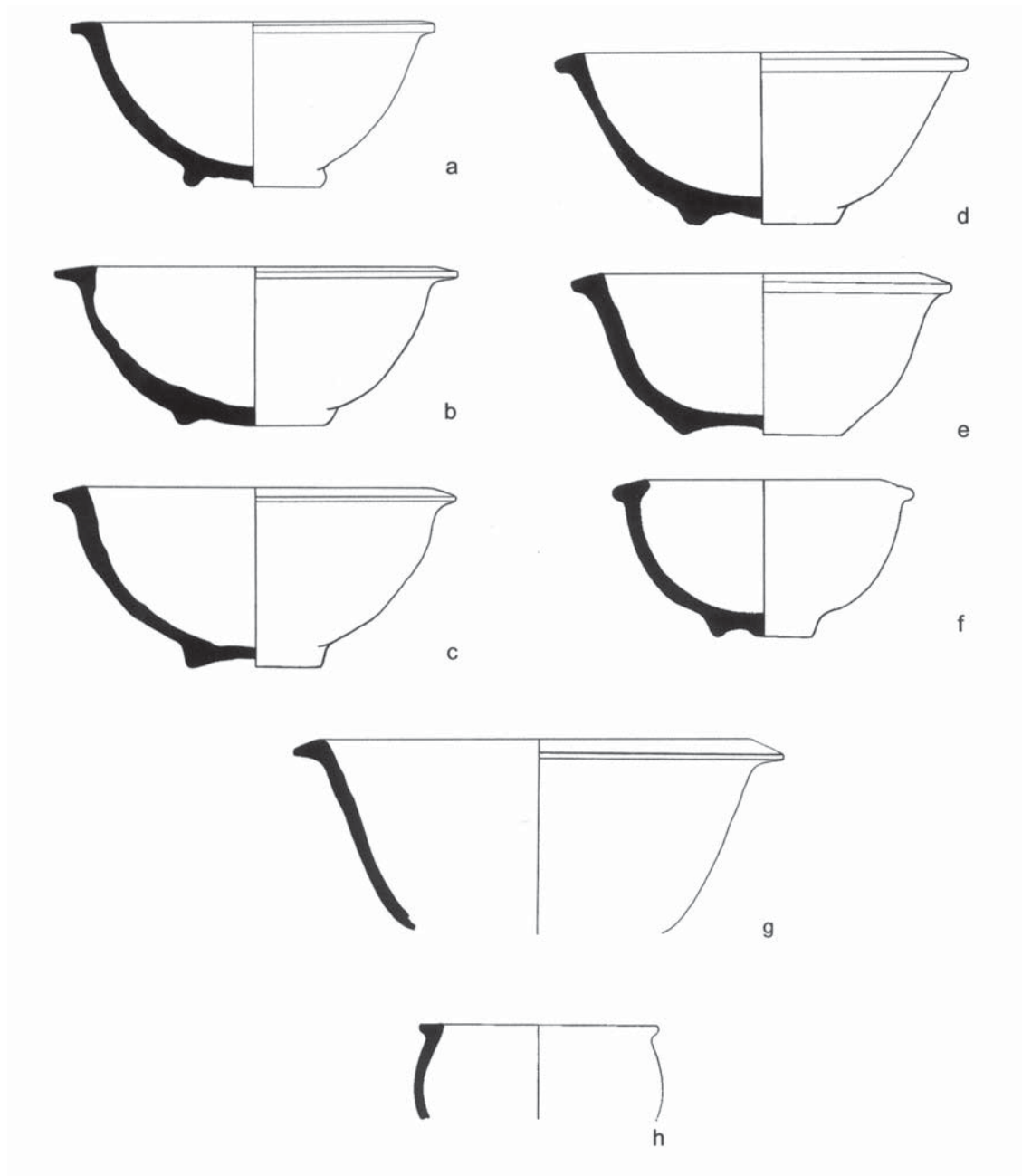
### Schalen mit konischer Form

- a) GA/312, ZN-IA-60er-148, Mündungs-Dm 300 mm, Fabric B1
- b) GA/370, ZN-IA-60er-37, Mündungs-Dm 260 mm, Fabric B1, außen und innen erodiert
- c) GA/338, ZN-IA-60er-54, Mündungs-Dm ?, Fabric A3, außen und innen rot poliert
- d) GA/338, ZN-IA-60er-55, Mündungs-Dm 320 mm, Fabric B1, außen und innen rot gewaschen
- e) GA/223, ZN-IA-60er-191, Mündungs-Dm 300 mm, Fabric A2, innen rot gewaschen



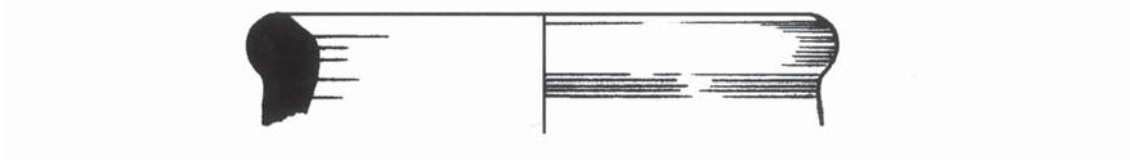
### Schalen mit ausgezogenem Rand

- a) GA/462a, ZN-IA-60er-166, Mündungs-Dm 135 mm, Fabric A2 (?), innen rot gewaschen, außen erodiert  
 b) GA/462b, ZN-IA-60er-167, Mündungs-Dm 140 mm, Fabric A2 (?), innen rot gewaschen, außen erodiert  
 c) GA/462c, ZN-IA-60er-168, Mündungs-Dm 150 mm, Fabric A2 (?), innen und außen erodiert  
 d) GA/462d, ZN-IA-60er-169, Mündungs-Dm 153-157 mm, Fabric A2 (?), innen rot gewaschen, außen erodiert  
 e) GA/462e, ZN-IA-60er-170, Mündungs-Dm 138-140 mm, Fabric A2 (?), innen rot gewaschen, außen erodiert  
 f) GA/317, ZN-IA-60er-189, Mündungs-Dm 103 mm, Fabric A2 (?), innen und außen erodiert  
 g) GA/247, ZN-IA-60er-31, Mündungs-Dm 160 mm, Fabric A2 (?), innen und außen erodiert  
 h) GA/330, ZN-IA-60er-46, Mündungs-Dm 100 mm, Fabric A2 (?), innen und außen erodiert.



### Dickwandige Schale mit Lippe

a) GA/347, ZN-IA-60er-71, Mündungs-Dm 80 mm, Fabric A5, außen rot gewaschen



### Schalen mit geraden, direkten einfachen Rand

GA/253, ZN-IA-60er-5, Mündungs-Dm 160 mm, Fabric B2, innen poliert, am Rand rote Bemalung, außen rot gewaschen

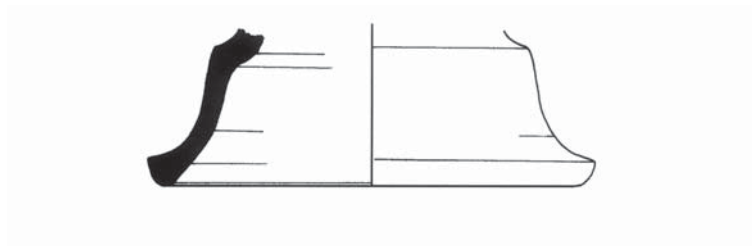


GA/, ZN-IA-60er-145, Fabric H6



### Opferständerfragment

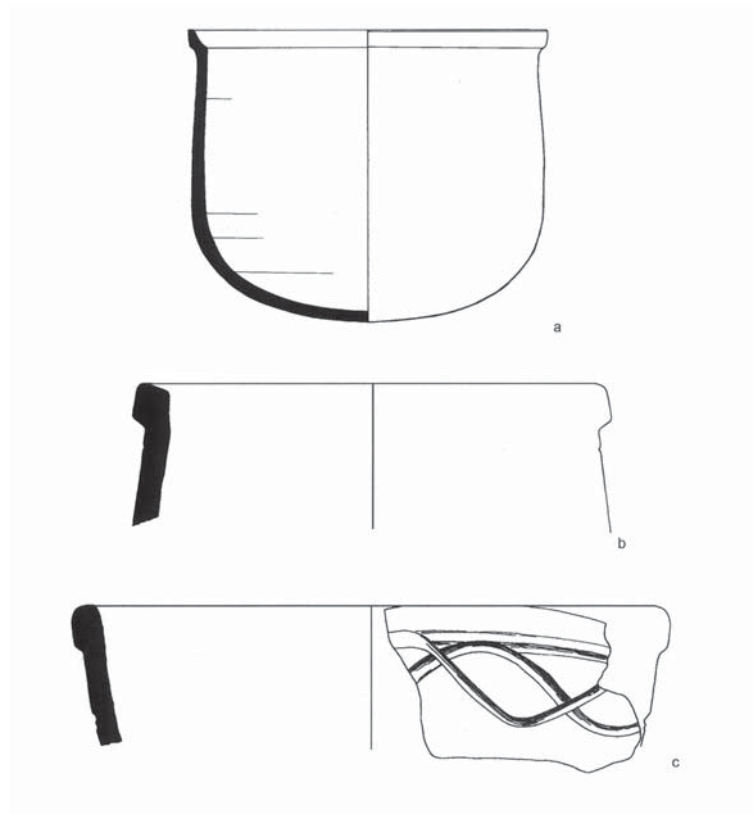
GA/347, ZN-IA-60er-74, Mündungs-Dm 95 mm, Fabric B1, außen rot gewaschen





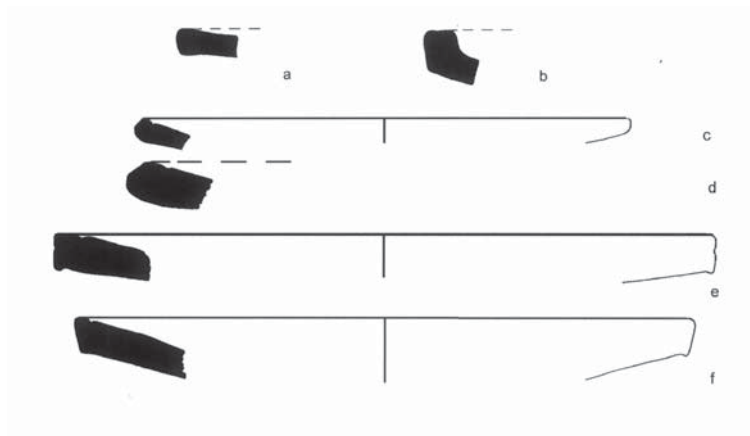
## Bottiche

- a) GA/81, ZN-IA-60er-190, Mündungs-Dm 150 mm, Fabric ?, handgefertigt, außen poliert  
 b) GA/370, ZN-IA-60er-33, Mündungs-Dm 220 mm, Fabric B1  
 c) GA/330 u. 372, ZN-IA-60er-45, Mündungs-Dm 300 mm, Fabric H3, mit eingeritzter Wellenlinie



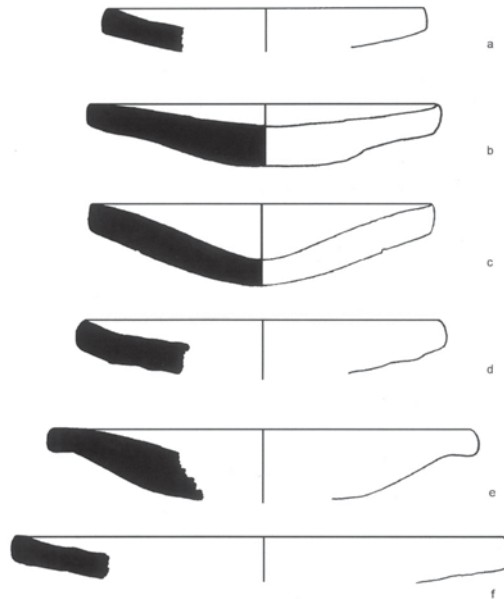
## Teller

- a) GA/244, ZN-IA-60er-179, größter Dm ?, Fabric A3, innen rot poliert  
 b) GA/251, ZN-IA-60er-174, größter Dm ?, Fabric A3, erodiert  
 c) GA/296, ZN-IA-60er-157, größter Dm 440 mm, Fabric H5, erodiert  
 d) GA/296, ZN-IA-60er-192, größter Dm ?, Fabric H5  
 e) GA/347, ZN-IA-60er-73, größter Dm 300 mm, Fabric A3, innen rot gewaschen  
 f) GA/372, ZN-IA-60er-81, größter Dm 280 mm, Fabric A3, erodiert



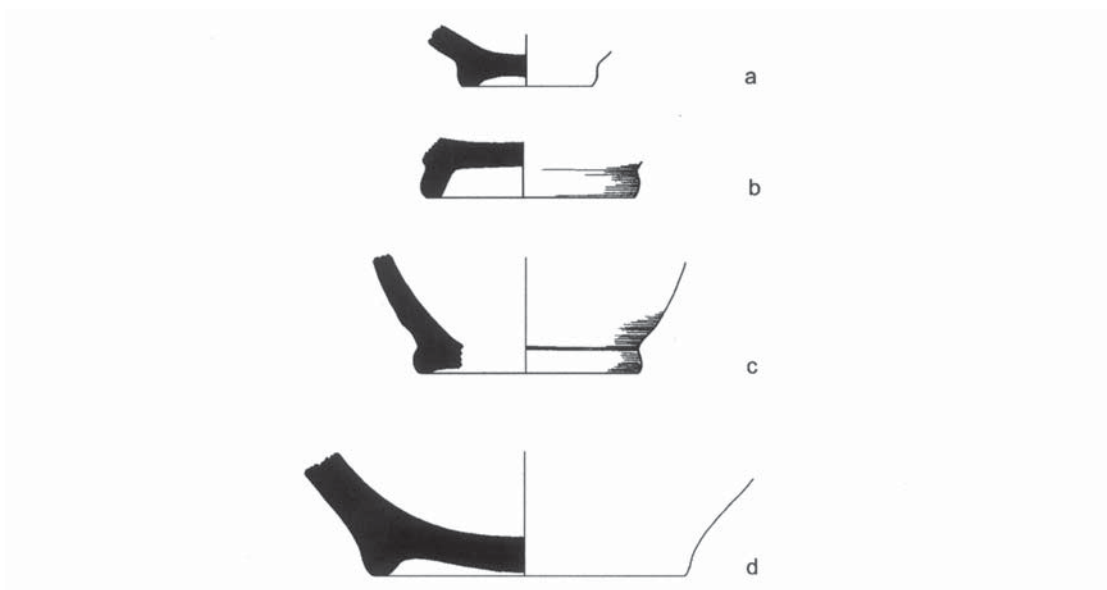
## Deckel

- a) GA/326, ZN-IA-60er-163, größter Dm 90 mm, Fabric B1, innen erodiert, außen rot gewaschen
- b) GA/253, ZN-IA-60er-7, größter Dm 100 mm, Fabric B1, innen und außen rot gewaschen
- c) GA/370, ZN-IA-60er-40, größter Dm 98 mm, Fabric B1, innen und außen rot gewaschen
- d) GA/319, ZN-IA-60er-120, größter Dm 100 mm, Fabric A3, erodiert
- e) GA/319, ZN-IA-60er-121, größter Dm 120 mm, Fabric A3, erodiert
- f) GA/319, ZN-IA-60er-122, größter Dm 140 mm, Fabric A3, erodiert



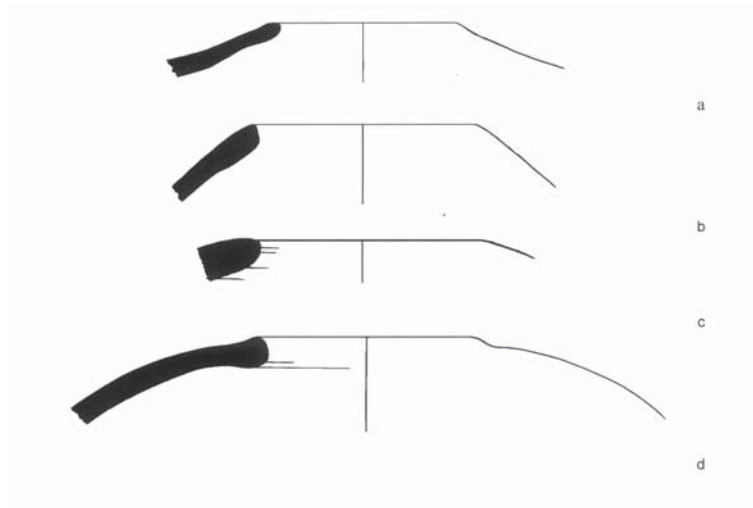
## Böden mit Standring

- a) GA/289, ZN-IA-60er-155, Boden Dm 42 mm, Fabric A1, innen und außen rot gewaschen
- b) GA/291, ZN-IA-60er-142, Boden Dm 67 mm, Fabric A1
- c) GA/339, ZN-IA-60er-151, Boden Dm 70 mm, Fabric A2
- d) GA/310, ZN-IA-60er-109, Boden Dm 100 mm, Fabric H5



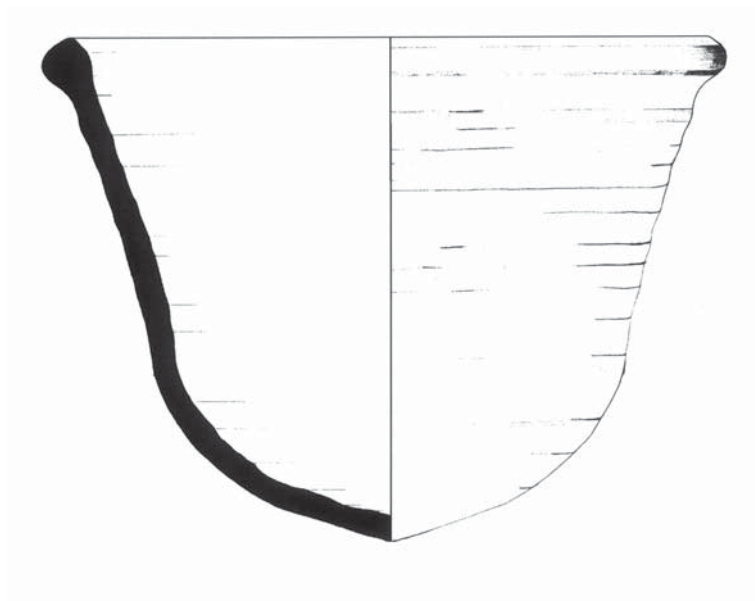
## Kochtöpfe

- a) GA/326, ZN-IA-60er-162, Mündungs-Dm 80 mm, Fabric B1, außen rot gewaschen
- b) GA/372, ZN-IA-60er-98, Mündungs-Dm 100 mm, Fabric B1, außen poliert
- c) GA/319, ZN-IA-60er-118, Mündungs-Dm 100 mm, Fabric A3
- d) GA/314 und GA/342, ZN-IA-60er-111, Mündungs-Dm 100 mm, Fabric H5



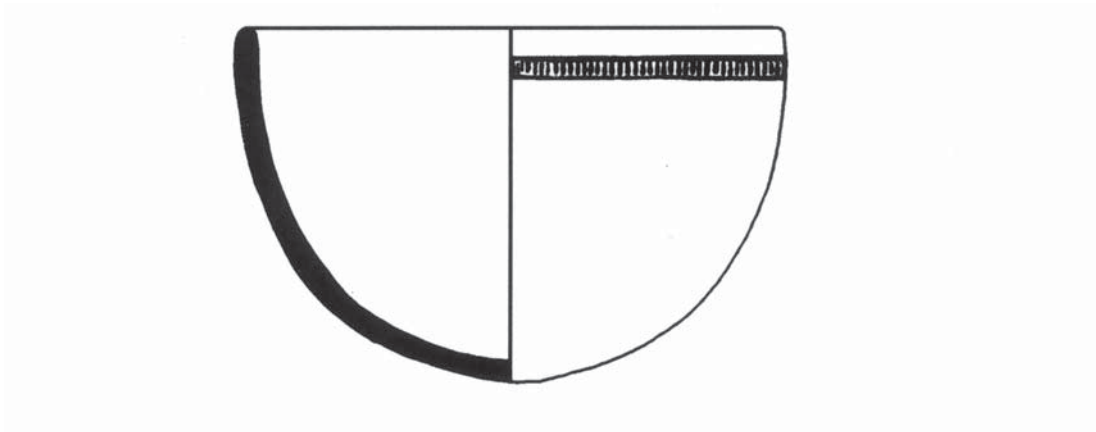
## Pflanztopf

GA/326, ZN-IA-60er-162, Mündungs-Dm 80 mm, Fabric B1, außen rot gewaschen



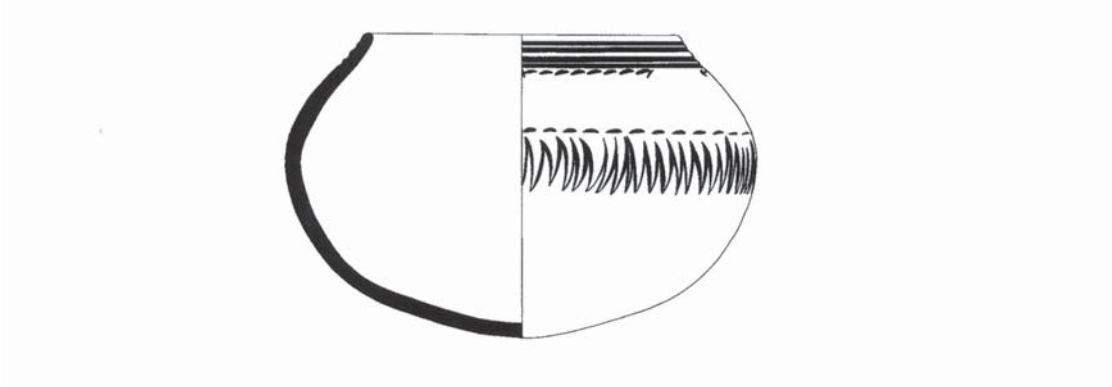
## Napf

GA/297, ZN-IA-60er-188, Mündungs-Dm 83 mm, Fabric ?, handgefertigt, schwarz poliert



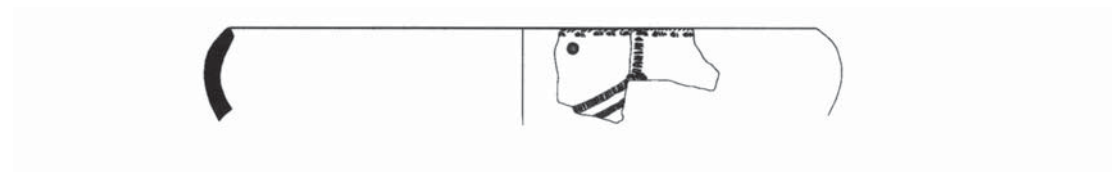
## Kochtopf mit Ritzverzierung

GA/1, ZN-IA-60er-192, Mündungs-Dm 188 mm, Fabric A7, handgefertigt



## Gefäß mit Ritzverzierung

GA/245, ZN-IA-60er-171, Mündungs-Dm 380 mm, Fabric ?, handgefertigt, außen rot poliert



## Gefäße mit Roulette Dekoration (handgefertigt)

- a) GA/247, ZN-IA-60er-29, Mündungs-Dm 280 mm (?), Fabric A7, außen schwarz poliert
- b) GA/247, ZN-IA-60er-30, Mündungs-Dm 140 mm, Fabric ?, außen schwarz poliert, Rand verziert
- c) GA/347, ZN-IA-60er-59, Mündungs-Dm 200 mm, Fabric A6 (?), außen schwarz poliert
- d) GA/249, ZN-IA-60er-12, Fabric A7
- e) GA/294, ZN-IA-60er-139 Fabric A7
- f) GA/273, ZN-IA-60er-22, Fabric A7 (?)
- g) und h) GA/249, ZN-IA-60er-21 und 11 Fabric A7

